

**Beschlussvorlage  
III/003/2025  
vom 14.10.2025**

Az.  
Bezug-Nr.:  
Fachbereich III  
Christel Scharf

Beratungsfolge	Termin	Status
Verwaltungsausschuss	28.10.2025	nicht öffentlich vorberatend
Verwaltungsausschuss	03.11.2025	nicht öffentlich vorberatend
Rat der Stadt Vechta	03.11.2025	öffentlich beschließend

## Erneuerung Dorfplatz Oythe

### Beschlussempfehlung:

„Die Planungen zum Dorfplatz Oythe werden weitergeführt.

Die Verwaltung wird beauftragt, Förderanträge zur Umsetzung des Projekts zu stellen.

Nach der Entscheidung der Förderstellen über die Anträge ist das Projekt dem Verwaltungsausschuss bzw. dem Rat erneut vorzulegen, um über den möglichen Eigenanteil der Stadt Vechta zu beraten.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, mit dem Kirchenfonds St. Marien in der Katholischen Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt als Grundstückseigentümer Verhandlungen über den Abschluss eines Gestattungsvertrags aufzunehmen.

Für weitere Planungen sind für das Haushaltsjahr 2026 30.000 € bereitzustellen.“

### Begründung:

Mit Schreiben vom **08.10.2025** hat die **Gemeinschaft der Oyther Vereine** den Antrag (siehe Anlage) gestellt, den alten Dorfplatz zu einem zentralen, modernen und multifunktionalen Bürgerpark umzugestalten.

Ziele des Projekts sind insbesondere:

- Schaffung einer klimaresilienten, schattigen Aufenthaltsfläche als „Wohlfühloase“ für Mensch und Umwelt,
- Einrichtung eines Treffpunkts und einer Begegnungsstätte für alle Oyther Bürgerinnen und Bürger sowie für Neubürger,
- Bereitstellung attraktiver Spiel- und Lernangebote für Kinder und Jugendliche,
- Nutzung als Veranstaltungsort für das jährliche Osterfeuer,
- Durchführung von Open-Air-Gottesdiensten der Kirchengemeinde,
- Austragung von Konzerten des Musikvereins und örtlicher Chöre,
- Nutzung für Feste wie Sommer-, Sänger- oder Musikerbundesfeste.

Seitens der Vereine wurde bereits eine Planung einschließlich Kostenberechnung in Auftrag gegeben (siehe Anhang).

Das Konzept sieht u. a. vor:

- die Anlage eines zentralen, befestigten Spielfeldes mit Tribüne,
- die Schaffung von Spiel- und Aufenthaltsbereichen,
- sowie die Verbesserung der Bepflanzung und Entsiegelung von Flächen.

Die Fläche befindet sich im Eigentum des **Kirchenfonds St. Marien** in der **Katholischen Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt**. Ein Gestattungsvertrag mit dem Eigentümer muss noch verhandelt werden.

---

### **Fördermöglichkeiten**

Im Vorfeld wurden verschiedene Förderprogramme geprüft.

#### **KfW 444 – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen**

Das Projekt „Dorfplatz Oythe“ passt nur teilweise in das Programm *KfW 444 – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen*.

Gefördert werden die Module:

A – Naturnahes Grünflächenmanagement,

B – Baumpflanzungen,

C – Naturoasen (z. B. Pocketparks, Naturerfahrungsräume, urbane Wälder, innerörtliche Kleingewässer),

D – Entsiegelung mit Wiederherstellung natürlicher Bodenfunktionen.

Förderfähig wären insbesondere Maßnahmen wie Entsiegelung, naturnahe Begrünung, Baumpflanzungen, Versickerungsmulden und mehrjährige Entwicklungspflege. Die Förderquote liegt hier bei bis zu 80%.

Ein Großteil der geplanten Maßnahmen (z. B. Pflaster- und Straßenbauarbeiten, Beleuchtung, Anschlussäulen, Spiel- und Fitnessgeräte, Möblierung) fällt jedoch voraussichtlich **nicht** unter den Förderatbestand. Der größte Kostenanteil entfällt auf folgende Bereiche:

- 530 Oberbau/Deckschichten (Wege, Straßen, Plätze),
- 560 Einbauten (Bänke, Tische, Spiel- und Fitnessgeräte, Sonnensegel),
- 556 Elektro (Mastenleuchten, Steuerung, Fest-/Anschlussäulen),
- Abwasserbau.

Demgegenüber sind die Ansätze für Vegetationsflächen (570 ff.) vergleichsweise gering.

#### **Land.Heimat.Innovativ**

Thematisch passt das Projekt besser in die Förderkulisse „**Land.Heimat.Innovativ**“, allerdings liegt die maximale Fördersumme hier bei **300.000 €**.

Der Stichtag für das dreistufige Antragsverfahren ist der **29.10.2025**. Zur Fristwahrung hat die Verwaltung bereits eine erste (unverbindliche) Interessenbekundung eingereicht, um die Fördermöglichkeiten zu prüfen.

---

### **Fazit und weiteres Vorgehen**

Die Verwaltung empfiehlt, das Projekt thematisch auf mehrere Förderprogramme aufzuteilen und entsprechend **zwei Förderanträge** zu stellen.

Die weitere Ausarbeitung und Detailplanung könnte im **Jahr 2026** erfolgen.

Eine Umsetzung wäre voraussichtlich **ab 2027** möglich.

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Haushaltsposition:	
Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten) 657.753,55 € abzüglich Fördermittel zzgl. Planungskosten von rd. 15%	Folgekosten	Finanzierung	Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> ja mit <input checked="" type="checkbox"/> nein, ggfls. HH 2026 s. Beschlussempfehlung

### Anlagen

Antrag auf die Erneuerung des zentralen Dorfplatzes in Oythe-2

Entwurf Erneuerung Dorfplatz Oythe

Kostenberechnung Erneuerung Dorfplatz Oythe